

## Anhang 68: SMS-Anmeldungen

Intension für die SMS-Anmeldung ist die Überlegung, dass für die Teilnehmer neben den üblichen Möglichkeiten für eine Anmeldung auch eine Anmeldemöglichkeit mit Hilfe einer SMS geboten werden soll.

- Dazu ist ein (!) deutschlandweit erreichbarer Server mit einer für alle beteiligten Einrichtungen identischen Rufnummer installiert, an den alle beteiligten Volkshochschulen u. ä. ihre buchbaren Kurse und die Mobilfunknummern ihrer Teilnehmer melden.
- der Teilnehmer sendet, wenn er sich zu einem Kurs anmelden möchte, nur die Kursnummer an die (einheitliche) SMS-Zieladresse.
- am SMS-Server wird anhand der Kursnummer und der Mobilfunknummer (die als Absenderkennung der SMS beigefügt ist) der richtige Kurs, der richtige Teilnehmer und damit die betroffene VHS ermittelt.
- an das eMail-Postfach dieser VHS wird eine Anmelde-eMail mit der internen Teilnehmernummer, die aufgrund der Mobilfunknummer ermittelt werden konnte, gesandt.
- diese kann mit der BASys-eMail-Einleseroutine automatisch in den betroffenen Kurs gebucht werden.

Für jede Einrichtung wird in BASys eine eigene Ident-Nummer eingetragen, damit die an den SMS-Server übertragenen Teilnehmerdaten der richtigen Einrichtung zugeordnet werden können.

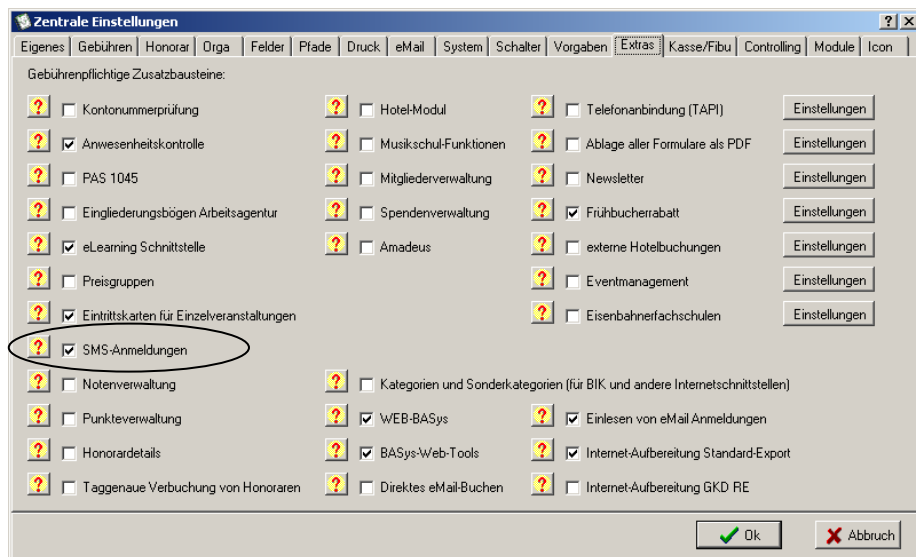
Die beteiligten Schuleinrichtungen liefern an den SMS-Server zwei Dateien mit den für die SMS-Anmeldungen gültigen Kursnummern und den in den Stammdaten eingetragenen Mobilfunknummern der Teilnehmer. Im Programmheft der jeweiligen Schuleinrichtung wird bei den für SMS-Anmeldungen freigeschalteten Kursen eine zusätzliche Nummer angegeben, an die bei einer Anmeldung eine SMS mit der gewählten Kursnummer gesendet werden kann.

Meldet sich ein Teilnehmer per SMS an, wird zunächst geprüft, ob die Mobilfunknummer einer Schuleinrichtung zugeordnet werden kann. Nach erfolgreicher Zuordnung wird geprüft, ob die übermittelte Kursnummer dem Schulungsangebot dieser Einrichtung entspricht. Erst nach diesen Prüfungen erhält die Einrichtung eine eMail mit der Anmeldung des Teilnehmers im XML-Format. Diese kann in BASys mit Hilfe der eMail-Einleseroutine verarbeitet werden, es wird automatisch die Anmeldeart "M" gesetzt, um Auswertungen zu ermöglichen.

Diese Funktion befindet sich derzeit bei der VHS Böblingen-Sindelfingen in der Pilotphase. Der oben beschriebene zentrale SMS-Server befindet sich in Stuttgart. Die Anmeldungen werden über den SMS-Dienst der Firma sLab eingelesen.

## 1. Freischalten des Moduls und weitere Einstellungen:

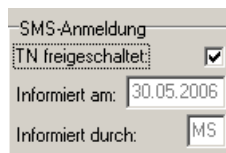
In den Zentralen Einstellungen unter „Extras“ gibt es den Schalter „SMS-Anmeldungen“ zur Freischaltung dieses kostenpflichtigen Zusatzmoduls. Das Passwort für diese Einstellung kann bei Bedarf bei der Hotline angefordert werden.



## 2. Freischaltung des Teilnehmers für den SMS-Dienst:

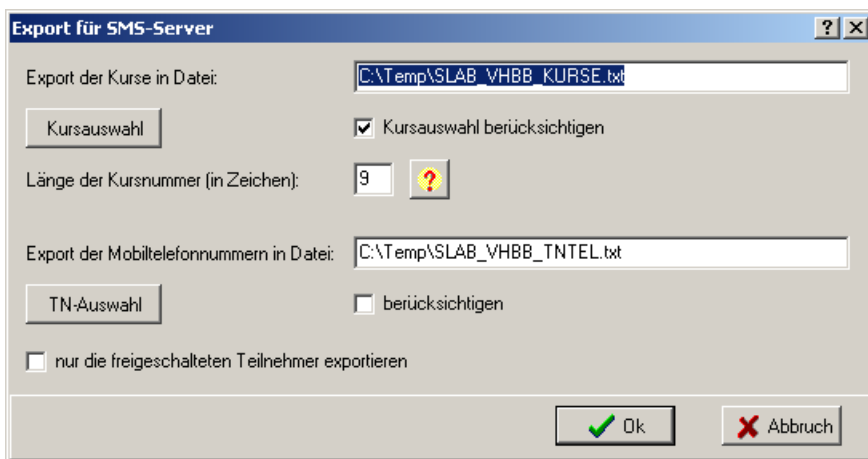
Der Teilnehmerstamm wurde auf der 2. Seite um eine Freischaltung für den SMS-Anmeldedienst erweitert. Hiermit kann nun ein Teilnehmer explizit für die Anmeldung generell frei geschaltet werden.

Die Felder „Informiert am:“ und „Informiert durch:“ werden automatisch beim Setzen des Hakens mit dem Tagesdatum und dem Benutzerkürzel des Mitarbeiters gefüllt.



## 3. Export der Daten für den SMS-Server:

Unter „Extras / Export für SMS-Server“ wurde in BASys eine Exportfunktion integriert, die die benötigten Daten für eine SMS-Anmeldung über einen deutschlandweit erreichbaren SMS-Server erzeugt.



Dabei werden 2 (Text- / CSV-) Dateien erzeugt mit den Namen SLAB\_VHSPrefix\_Kurse.txt und SLAB\_VHSPrefix\_TNTEL.txt, die dann von der Schulungseinrichtung an den Server übertragen werden können.

Die Datei SLAB\_VHSPrefix\_Kurse.txt enthält dabei alle Kurse, zu denen Anmeldungen akzeptiert werden.

Die Datei SLAB\_VHSPräfix\_TNTEl.txt enthält dabei alle Teilnehmer mit allen ihren gespeicherten Mobil-Telefonnummern.

Der Kursexport lässt sich über die allgemeine Kursauswahl einschränken, analog dazu steht die Teilnehmerauswahl für eine eventuell gewünschte Eingrenzung der Teilnehmer zur Verfügung.

Aus Datenschutzgründen wurde der Export so gestaltet, dass die Einrichtung entscheiden kann, ob alle oder nur die freigeschalteten Teilnehmerdaten exportiert werden.

### **Länge der Kursnummer (in Zeichen):**

Über diese Eingabe kann die Ausgabe der Kursnummer weiter angepasst werden.

Generell wird anhand der Einstellung in den zentralen Einstellungen unter „Orga“ die Semesterkennung vorne von der Kursnummer abgeschnitten.

Hiermit kann nicht nur vorne die Semesterkennung entfernt werden, es kann nun auch die maximale Länge der Kursnummer angegeben werden.

Somit ist es möglich, die Länge zu begrenzen, um nicht benötigte Zeichen der Kursnummer bei der Übergabe abzuschneiden.

Beispiel: Knr: E461154M -> Max. Länge 6 Zeichen, Semesterkennung 1 Zeichen -> 461154

### **4. Erweiterung in der eMail-Einleserroutine:**

In BASys wurde die eMail-Einleserroutine dahingehend erweitert, dass die benötigten Daten für eine SMS-Anmeldung über einen deutschlandweit erreichbaren SMS-Server erzeugt und an das eMail-Postfach der Schulungseinrichtung gesandt werden können, und von dort mit Hilfe der Kursnummer und der übermittelten internen Teilnehmernummer direkt eingebucht werden können.

Werden dabei nur die Kursnummer und die Mobilnummer, aber keine Teilnehmernummer übermittelt, so bleibt diese Anmeldung mit diesen Informationen im Bodensatz stehen und muss manuell bearbeitet werden.

Als Anmeldeart wird beim Einbuchen die Art "M" gesetzt.

**5. Planungen (Stand 30.05.06):****Erweiterung der Statistik-Auswertungen:**

Unter „Statistiken / Anmeldungen nach Anmeldearten“ soll auch nach der Anmeldeart „M“ ausgewertet werden können. Die Anmeldeart „M“ dient zur Erfassung von per SMS vorgenommenen Anmeldungen.

**Informieren der Teilnehmer über Kursausfall per SMS:**

Beim Informieren der Teilnehmer über einen Kursausfall wird es per Auswahlbox möglich sein, anzugeben, wie der Teilnehmer benachrichtigt wurde. Als Auswahl stehen unter „Datei / Belegung / Details / Historie“ folgende Kriterien zur Verfügung:

- Postkarte
- Brief
- Telefon
- eMail
- persönlich
- SMS

Das Datum und der Bearbeiter kann bei Bedarf auch gespeichert werden.

Beim Versand einer Absage über Word wird „Brief“ als Absendeart gesetzt.